



Evangelisch-lutherische
St.-Martins-Kirchengemeinde Dorfmark

Gemeindebrief Nr. 338

September / Oktober / November 2026



Einfach heiraten:

21 Paare haben sich
in und vor der Kirche
das **Ja-Wort** gegeben

NEU: Mit Lokalteil für die
Kirchengemeinden
Bad Fallingbommel &
Bommelsen

Inhalt

Inhalt / Vorwort	2
Angedacht	3
Kirchenvorstand Dorfmark	4
Stiftung Kirchspiel Dorfmark	6
Kommunity Kantine	9
Pop-Up-Café Krämermarkt	9
Kindergarten „Sonnenschein“	10
Krabbelgruppe	14
Familien-Kreativ-Café	14
Kirche mit Kindern	15
Oase	16
Kirchen kino für Kinder	16
Evangelische Jugend	17
Luther-Spektakel Reformationstag	17
Gemeindecafé	18
Gemeindeinterview	20
Gottesdienste	22
Hubertusgottesdienst Bommelsen	25
Spurwechsel-Gottesdienst	25
Krippenspiel	26
Tauschadventskalender	26
Reparatur-Café-Termine	27
KauFRAUSch	27
Lokalteil: Kirche Bommelsen	28
Lokalteil: Kirche Bad Fallingbostel	30
Heimatverein Dorfmark	34
Lebensfeste (Freud & Leid)	40
Weitere Gruppen & Kreise	42
Kontakte & Orte	43

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

manchmal läuft es einfach nicht rund: Schon vor den Sommerferien hatten wir die ersten Beiträge für diese Herbstausgabe erhalten und rechtzeitig mit dem Layout begonnen. – Nur das Layout-Programm machte uns einen Strich durch die Rechnung.

Wir arbeiten mit einem cloudbasierten Programm, in dem alle Seiten online gespeichert werden. Was wir nicht beachtet hatten: Die Seiten vergangener Ausgaben werden nach einer Frist gelöscht, wenn sie nicht explizit in einer Sammlung gesichert werden.

Der langen Rede kurzer Sinn: Wir mussten einige wiederkehrende Seiten erneut erstellen, und das hat Zeit gekostet. Daher haltet Ihr bzw. halten Sie diese Ausgabe ein paar Tage später als gewohnt in der Hand.

Viel Freude beim Lesen – es lohnt sich dieses Mal besonders!

Die Redaktion

PS: Zum ersten Mal hat eine KI diesen Gemeindebrief Korrektur gelesen.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt schützt die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

Gemeindebrief Nr. 338

Auflage: 2.300, Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen

V.i.S.d.P.: Vorstand Kirchengemeinde Dorfmark

Hauptstr. 12, 29683 Bad Fallingbostel

Kontakt: Werbeanzeigen, Redaktion: KG.Dorfmark@evlka.de

Nächste Ausgabe: Redaktionsschluss 01.11., Verteilen 27.11.

Fotos (Seite): J.Machner(1), J.Denda(3), J.Reuter(5), H.Vogt(5), Kita Sonnenschein(10,11,12), H.Käufer(18,19), E.Eggers(21), J.Möbus(27), A.Michaelis(28), K.Diekman(30), W.Stegmann(33), B.Fischer(34,35,36,37), Canva(14,15,16,17,25,44), KI(14,15,16,17,24,26), Nickel(4,6,7,9,20,25,26,36,40,41).

Angedacht

Für einen Augenblick scheint alles stillzustehen. Der mühsame Weg, der sich eben noch Schritt für Schritt vor mir entlanggeschlängelt hat, liegt nun hinter mir. Andächtig stehe ich auf dem höchsten Gipfel Madeiras und lasse den Blick schweifen: über zerklüftete Felsen und tiefe Täler, über die grünen Hänge. Immer wieder verdecken vorbeiziehende Wolken den Blick. Licht und Schatten wandern über die Berge. Ich schaue. Ich staune.

Es sind Sommerferien und ich gehe wieder wandern. Ich bin mit einer Freundin unterwegs.

Ich kenne sie seit über dreißig Jahren, aber seitdem wir vor vier Jahren gemeinsam den Jakobsweg entlang der Küste Portugals gewandert sind, nennen wir uns Schwestern.

Wir sind damals in Porto gestartet. Der Pilgerweg führt schon bald aus der lebendigen Stadt heraus und entlang der Küste. Wir liefen die meiste Zeit auf Holzstegen, immer das Meer mit seinen Wellen und dem Rauschen zur linken Seite. Wir schliefen in Pilgerherbergen und wir hatten nur dabei, was wir in unseren Rucksäcken trugen, beängstigend wenig.

Auf dieser Reise habe ich die wunderbare Wirkung des Wanderns entdeckt. Denn es geschieht etwas Eigenartiges: Je länger die Beine gehen, desto ruhiger werde ich, desto weiter und heller wird es im Kopf.



**„Ich danke dir dafür,
dass ich wunderbar gemacht bin;
wunderbar sind deine Werke,
das erkennt meine Seele.“**

Psalm 139,14

Mit jedem Schritt fällt ein wenig von dem ab, was sich im Alltag festgesetzt hat. Die Gedanken, die sonst übereinanderliegen und sich gegenseitig drängen, bekommen plötzlich Raum. Sie müssen nirgendwohin. Sie dürfen kommen, eine Weile mitgehen und wieder weiterziehen.

Der Weg ordnet nichts mit Gewalt. Er lässt auch Gefühle mitlaufen – wie die Schritte selbst. Manches, das schwer war, wird leichter. Manches,

das laut war, wird still. Und manches, worauf man lange keine Antwort gefunden

hat, braucht plötzlich gar keine Antwort mehr, weil sie schon da ist.

Nach einigen Tagen beginnt sich auch der Blick zu verändern. Die Welt wird

wieder größer und zugleich klarer. Ich nehme wahr, was ich sonst übersehe: das Licht auf einem Feld, den Duft des Meeres und der Erde, das Plätschern eines Baches, eine kleine Blüte am Wegesrand, die Wolkengebilde des Himmels. Ich bin ganz da. Die Welt ist schön.

Letztes Jahr waren wir in Bayern. An den meisten Tagen hat es geregnet. Es war grau, matschig und beschwerlich. Das Wunder des Wanderns ist trotzdem eingetreten.

Und am Ende ist es vielleicht genau das, was uns lebendig sein lässt: wandern, wahrnehmen und staunen.

Judith Denda

Kirchenvorstand Dorfmark

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freunde,

vor unserer St.-Martins-Kirche rauchten die gerade angezündeten Grills. Im Altarraum waren rund 100 Ehrenamtliche unserer Kirchengemeinde im fröhlichen Gespräch zu hören. Es hat etwas Besonderes, vor dem Altar gemeinsam zu reden, zu essen, das Leben und unseren Glauben zu feiern.

Stark: Dank Ehrenamt



In unserer Kirchengemeinde bringen sich Menschen auf vielfältige Weise ein: vom Gemeindebriefaustragen über praktische Hilfe mit der Harke, die Stiftung und unsere Chöre bis zum Besuch von Geburtstagsjubilaren. Alle sind gleich wertvoll und wichtig für unsere Kirchengemeinde. Als Kirchenvorstand haben wir uns wertschätzende Kommunikation auf die Fahnen geschrieben. Wir nehmen wahr, was Menschen für diese Gemeinschaft tun, und bedanken uns dafür.

Ehrenamts-Danke 2026



Jährlich laden wir alle Ehrenamtlichen des vergangenen Jahres zu einem Abend in den Altarraum unserer Kirche ein. Der Pastor stellt die Grills vor der Kirche auf, drinnen ist alles schön dekoriert und vorbereitet. Salate und Getränke stehen bereit. Ein geistliches Wort und ein Lied eröffnen den Abend.

Jedes Jahr freue ich mich über die große Zahl an Menschen, die zusammenkommt. Sie zeigt mir, wie lebendig und stark unsere Gemeinschaft sein kann und hier auch ist.

Lust & Zeit mitzumachen?



Alle unsere Gruppen, Kreise und Projekte sind offen für Interessierte. Wer mitanpacken oder mitdenken möchte, kann sich bei den Verantwortlichen oder bei mir melden. Gemeinsam suchen wir das passende Ehrenamt.

Jubelkonfirmation

Wie war das damals bei der Konfirmation vor 50, 60, 70 oder sogar 75 Jahren? Viele Jahre später laden wir die Konfirmandinnen und Konfirmanden von damals zu Gottesdienst und gemeinsamem Essen ein. Wir schauen zurück, wo dieser Segen Gottes im Leben sichtbar wurde und wo er vielleicht auch gefehlt hat. Bei der Jubelkonfirmation 2026 wurde viel gelacht, an damals gedacht und mit Gottes Segen in die Zukunft geschaut. Wir freuen uns über alle, die dabei sind. Gleichzeitig nehmen wir Hindernisse auf dem Weg dorthin wahr.

Keine Adressen: Datenschutz

Wir haben nicht alle aktuellen Adressen der Konfirmandinnen und Konfirmanden von damals. Als Kirchengemeinde können wir die Menschen einladen, die in Dorfmark wohnen und Kirchenmitglied sind. Schon in Vierde haben wir keinen Zugriff auf die Daten. Wenn Sie also keine Einladung bekommen haben, liegt es am Datenschutz.

Früher hat uns die Kommune mit Daten ausgeholfen. Das war freundlich und als Amtshilfe gedacht, aber nach den Gesetzen nicht erlaubt.

Wir werben im Vorfeld für die Jubelkonfirmation und erzählen davon. Wir hoffen, dass die Jahrgänge untereinander über

die bevorstehende Jubelkonfirmation sprechen und sich gegenseitig erinnern.



Gute Nachricht

Eine gute Nachricht zum Schluss: Auch unser Vorstand hält Ausschau nach neuen Mitgliedern. Wer passt ins Team? Wer versteht, was Kirche vor Ort braucht?

Wir freuen uns sehr, dass Julia Reuter in den Kirchenvorstand berufen wurde. Sie ist vor allem aus dem Gottesdienst und dem Kirchenchor vielen Menschen unserer Gemeinde bekannt.

Durch Berufung kann ein Kirchenvorstand Personen aus unserer Gemeinde nach ihrer

Kompetenz berufen. Sie haben dieselben Rechte und Pflichten wie die gewählten Mitglieder.

*Euer Pastor
Christian Nickel*



Stiftung Kirchspiel Dorfmark

Liebe Gemeindemitglieder, alle reden ständig über das Wetter. Wir auch. Der Chatverlauf in unserer Stiftungs-WhatsApp-Gruppe am Samstag vor dem Open-Air-Gottesdienst zeugt eindrucksvoll davon.

Solange wir den Open-Air-Gottesdienst schon auf dem Pfarreichhof feiern, mussten wir bisher kein einziges Mal in die Kirche umziehen. Aber nun! Das war ein Novum in diesem Jahr und es war trotzdem ein wunderbarer und gut besuchter Gottesdienst!



Vor der Kirche wurden die Grills trotz Regen entfacht.

„Geh aus, mein Herz ...

... und suche Freud“: Paul Gerhardt, zu dessen 350. Todestag unser Pastor Christian Nickel seine Predigt hielt, hat sich ganz gewiss nicht nur „Die güldene Sonne“, also quasi prallen Sonnenschein dabei vorgestellt. Freude will überall gefunden werden.

Da ist die Freude beim gemeinsamen Singen und Musizieren, die Freude, sich einfach mal zurückzulehnen und zuzuhören oder auch gehört zu werden und natürlich die Freude beim gemeinsamen Essen im Anschluss an den Gottesdienst. Auch



Kreative neue Aktion der Stiftung: Gemeinsam Kränze binden.

bei Regen schmeckte die Bratwurst vom Grill richtig lecker! Danke an alle Helfer und den Posaunenchor für das gute Gelingen und die wunderbare Musik!

Neu: Kränze-Binden

Auf Regen folgte Sonne, und zwar nicht zu knapp. Am längsten und hellsten Tag des Jahres, der auch noch zu den heißesten



Tisch- und Türkränze sorgen für Freude.

Tagen des Jahres zählte, haben wir den Sommer in herrlich bunten Blumenkränzen eingefangen. Freude pur! Bei Kaffee, Kuchen und eisgekühlten Getränken lie-

ßen wir es uns in der Hitze richtig gut gehen.

Vorbeifahrende Radler reckten durchaus neugierig die Häse über die Pfarrhausmauer und fragten sich, was denn dort so bunt und kreativ gewerkelt wurde: Mit Begeisterung und wachsendem oder ungeahntem Talent wurden Kränze um Weckgläser gewunden und farbenfrohe Tür- oder Tischkränze sowie zarte Haarkränze entstanden im Schatten der Sonnenschirme oder der Eichen am Pfarrhaus. Wir haben uns gefreut, dass so viele Blüten, Gräser und „Grünzeug“ mit-



Aus Blüten, Gräsern, „Grünzeug“ und viel Talent entstanden kleine Kunstwerke.

gebracht bzw. extra in einer Schubkarre vorbeigebracht wurden und alle aus dem Vollen schöpfen konnten. Da hätten glatt noch viele Hände mehr binden können...

Erntekrone 2026

Und damit sind wir auch schon beim nächsten Event: Wir freuen uns, dass in diesem Herbst die Erntekrone in Fuhrhop gebunden wird, und zwar auf dem Hof der Familie Michaelis. Am 18.09. um 18.00 Uhr darf geschnitten, angereicht und gebunden werden, was das Zeug hält. Auch

wenn wir ja jetzt dank des Blumenkränzebindens von ein paar mehr geübten Händen wissen: Jeder ist willkommen, um mitzuhelfen und eine prächtige Erntekro-



Dank vieler fleißiger Hände: Die Erntekrone 2025 entstand auf dem Hof Ebeling in Amtsfelde.

ne entstehen zu lassen. Es ist immer ein wenig aufregend, wenn nach den tausenden von Ähren die letzten Hortensien den richtigen Platz an der Krone finden und das Werk vollendet wird. Mit Schere und Handschuhen ist man gut ausgerüstet. Mit von der Partie wird auch wieder der Posaunenchor sein. Bratwürste vom Grill und erfrischende Getränke dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Danke schon jetzt an Familie Michaelis für



Mit viel Liebe zum Detail entsteht jedes Jahr eine neue Erntekrone.

Stiftung Kirchspiel Dorfmark



Bei bestem Wetter und auf dem Platz am Pfarrhaus: Krämermarkt mit Pop-up-Café.

die Gastfreundschaft! Danke auch an die Familien Roost/Döpke und zum Berge, auf deren Äckern wir das leuchtende Getreide schneiden durften!

Pop-up-Café zum Krämermarkt

Nach dem Erfolg im letzten Jahr freuen wir uns auch wieder auf das Krämermarkt-Pop-up-Café am Pfarrhaus, das die Stiftung gemeinsam mit dem Kirchenvorstand veranstalten wird. Am 27. September ist es wieder so weit. Nähere Infos dazu auf der gegenüberliegenden Seite in diesem Gemeindebrief.

Helfende Hände gesucht

So eine Veranstaltung wie das Pop-up-Café wird deshalb zum Erfolg, weil es viele helfende Hände gibt. Das ist eine ganz kostbare Erfahrung und genau das spüren wir im Stiftungsteam auch immer wieder. Wir sind unendlich dankbar, dass wir helfende Menschen um uns wissen. Dennoch brauchen wir für die eine oder andere Veranstaltung weitere tatkräftige Unterstützung. Das kann einmalig, mehr-

malig oder dauerhaft sein. Einfach mal Kontakt zu uns aufnehmen und schnuppern.

Also: Herzlich willkommen im Helferteam der Stiftung Kirchspiel Dorfmark!

Von Herzen „Danke“ ...

... sagen wir: Anlässlich vierer Trauerfeiern in den vergangenen Wochen erreichten uns großzügige Zuwendungen. Im Sinne der Verstorbenen haben die Familien von Otto Koch, Adolf Domeier, Gustav Helmchen und Günther Heinrich für unsere Stiftung gespendet.

Stiften ist Schenken für die Zukunft

Unsere Kontoverbindungen:

IBAN DE20 251 523 75 0004 095 733

IBAN DE58 240 60 300 7400 313 500

Ihre/eure Stiftung Kirchspiel Dorfmark



Kommunity Kantine



**EINFACH
GEMEINSAM
ESSEN**

jeden letzten
Donnerstag im Monat
12:30 - 14:00 Uhr
im Pfarrhaus
(Hauptstr. 12)

Nächste Treffen:

24.09., 29.10., 26.11.

Kontakt: Birte Thom
birte.thom@evlka.de, 0170 3482973

Kuchenbuffet

Für unser buntes Kuchenbuffet
freuen wir uns
über Kuchenspenden.

Infos bei
Pastorin Lea Nickel

POP-UP CAFÉ ZUM KRÄMERMARKT

**27. SEPTEMBER
AB 12 UHR**

Am Pfarrhaus Dorfmark
(Hauptstraße 12)



**17 UHR: ANDACHT
MIT POSAUNENCHOR**
Ausklang des Krämermarkts
vor dem Pfarrhaus



GEMEINSAM VON
STIFTUNG & KIRCHENGEMEINDE DORFMARK



Ev. Kindergarten Dorfmark „Sonnenschein“



Aufregende Wochen liegen hinter unseren Sonnenscheinkindern und uns:

Muttertagsaktion

Als erstes möchten wir von unserer Muttertags-Aktion im Mai berichten. Darauf



„Indoor-Picknick“ statt Fahrradtour.

haben sich die Kinder unseres Kindergartens schon sehr gefreut. Eigentlich hatten wir vor, eine Fahrradtour nach Allerhop zu machen, aber da hat das Wetter leider nicht mitgespielt. Kurzerhand haben wir zu einem „Indoor-Picknick“ in den Gemeinderaum eingeladen. Gemeinsam haben wir ein Gedicht für unsere Kindergartenmamas eingeübt und ein Geschenk angefertigt.

Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein bei Kuchen, Kaffee und Eis. Außerdem hatten die Kinder an unterschiedlichen Stationen die Möglichkeit zu spielen, bevor wir mit einer Geschichte

und einem Abschiedslied unseren Nachmittag beendeten. Vielen Dank für das Eis, lieber Förderverein.



Abenteuer bei der Waldwoche erleben.

Waldwoche

Voller Vorfreude starteten wir auch in diesem Jahr wieder in unsere Waldwoche. Diese Woche bietet den Kindern die verschiedensten Möglichkeiten, sich in der Natur auszuprobieren, fantasievoll zu spielen und zu lernen. Unseren Sonnenscheinkindern hat die Woche jede Menge Spaß gemacht. Besondere Highlights waren: Sigrun Tempel hat mit uns im Wald mit Naturmaterialien musiziert,



Mit den Füßen die Welt erkunden – beim Barfußpfad.

der Barfußpfad der Vorschulkinder, den alle Kinder ausprobieren durften, und die Waldrallye, die mit viel Engagement unserer Kindergarteneltern für unsere Sonnenscheinkinder organisiert wurde. Dafür sind wir sehr dankbar!

Wir hatten eine tolle Zeit im Wald und freuen uns schon sehr auf die nächste Waldwoche.

Schmetterlingsraupen

Die Kinder aus dem Kindergarten Sonnenschein hatten in diesem Jahr ein besonderes Projekt, denn kleine Schmetterlingsraupen sind bei uns eingezogen, welche



Von der Raupe zum Schmetterling.

wir auf dem Weg zum Schmetterling begleiten durften. Es war sehr interessant, die Stadien der Raupe zu beobachten und schlussendlich hatten wir das große Glück, beim Schlupf eines Schmetterlings dabei zu sein. Nach ein paar Tagen bei uns mussten wir dann schweren Herzens die Schmetterlinge freilassen. Es war aber wunderschön zu sehen, wie sie einfach in die Freiheit losgeflogen sind. Begleitet wurde das Projekt durch unterschiedliche Angebote, Geschichten und Sachbücher,



Bei Übungen mit dem Schwungtuch weht der Wind so richtig um die Ohren.

wodurch die Kinder ihr Wissen rund um die Tiere vertiefen durften.

Abschied mit Überraschung

Eine besondere Überraschung hatten sich die Vorschulkinder und Eltern im Mai als kleines Abschiedsgeschenk für die Kindergartengruppe überlegt. Zwei Frauen vom Kneipp-Verein aus Fallingbostal kamen zu uns, um mit uns über gesunde und ungesunde Ernährung zu sprechen, mit uns Wasser zu treten, ein Fühlspiel zu spielen und einen Barfußpfad zu begehen. Außerdem durften wir an verschiedenen Übungen mit dem Schwungtuch teilnehmen. Wir hatten einen tollen Vormittag mit den verschiedensten Sinneseindrücken.

Sommerfest

Unser diesjähriges Sommerfest durften wir auf Hof Bömme feiern. Gemeinsam mit unseren Elternvertreterinnen haben wir unser Fest geplant. Neben einem großartigen Essen vom Pizzawagen (vielen Dank an den Förderverein!) gab es Stationen, an denen die Kinder zum Beispiel

Ev. Kindergarten Dorfmark „Sonnenschein“

Seifenblasen machen, sich schminken, Kreidebilder gestalten, Leitergolf spielen oder Blumenretter herstellen durften. Außerdem führten unsere Sonnenscheinkinder einen „Raupe-Tanz“ vor und wir nutzten die Chance, um unseren Elternvertreterinnen einmal „Danke“ für die Arbeit im vergangenen Jahr zu sagen. Wir hatten ein wundervolles Sommerfest.

Abschiedsandacht

Auch die Abschiedsandacht liegt nun schon wieder hinter uns. Die Andacht feierte in diesem Jahr Pastorin Lea Nickel mit uns. Sie nahm unser Thema Schmetterlinge in der Andacht auf und gab unseren Sonnenscheinkindern Segen mit auf ihren Weg. Im Anschluss sangen die Kinder,



Mit Segen und Abschlussritual verlassen die Vorschulkinder unseren Kindergarten Richtung Schule.

welche noch im Kindergarten bleiben, ein Lied. Für jedes Kind gab es dort eine individuelle Strophe. An diesem Tag bekamen unsere Vorschulkinder ihre Ordner mit all den Kindergartenerinnerungen überreicht, eine Sonnenblume geschenkt und auch eine Urkunde für die Kindergartenzeit durften sie entgegennehmen. Im Kreis der Familien gab es dann noch



Ein leckeres Eis darf für die Sonnenscheinkinder nicht fehlen.

ein kleines Abschlussritual, in dem die Vorschulkinder durch einen Tunnel aus Tüchern gehen durften. Dazu sangen wir einen Reisesegen für jedes Kind. Ein oft sehr emotionaler Moment.

Anschließend haben wir uns auf unserem Spielplatz getroffen, um die gestalteten Zaunlatten anzubringen, Eis zu essen und gemeinsam noch etwas Zeit zu verbringen.

Kindergartenübernachtung

Am Abend stand dann die Kindergartenübernachtung vor der Tür. Es war ein tolles Event für unsere Großen. Wir hatten eine schöne Zeit im Kindergarten mit gemeinsamem Essen, Spaziergängen, Wasserspielen auf dem Spielplatz und einem Besuch bei der Eisdiele. Alle Vorschulkinder haben es geschafft, im Kindergarten zu schlafen und waren sichtlich stolz am nächsten Morgen beim gemeinsamen Frühstück.

Wir wünschen all unseren Vorschulkindern viel Spaß in der Schule und hoffen, dass ihr viele tolle Erinnerungen mitnehmt. Wir wünschen euch von Herzen

alles Gute und immer ein bisschen Sonnenschein im Herzen.

Ausflug in den Vogelpark

Ende Juni gab es noch ein weiteres Highlight für unsere Sonnenscheinkinder: ein Ausflug in den Vogelpark. Während einer Führung durften die Kinder verschiedenste Vögel begutachten, von Strauß bis Kolibri waren alle dabei. Nach einem gemeinsamen Frühstück blieb noch etwas Zeit für einen Besuch des Spielplatzes und auch die Flugshow haben wir nicht verpasst. Es war ein sehr interessanter Vormittag mit vielen Eindrücken und lehrreichen Aktionen. Vielen Dank an den Förderverein, der uns das ermöglicht hat!

Herzlich willkommen

Nach den Sommerferien begrüßen wir wieder neue Kinder bei uns im Kindergarten. Diese durften schon bei uns in den Alltag schnuppern und auch ein Willkommensbrief hat sie erreicht.

Die Eltern unserer neuen Sonnenscheinkinder begrüßten wir bei einem „Café für neue Eltern“, bei dem wir alle Infos rund um unser pädagogisches Konzept und unsere Strukturen weitergaben. Wir freuen uns sehr, euch und eure Kinder schon bald hier bei uns im Kindergarten begrüßen zu dürfen.

*Das Team aus dem
Kindergarten Sonnenschein*



Denise und Thorben Baden

Telefon: 05163 – 291811

info@traumferienvilla.de

Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Krabbelgruppe Nachbarschaft Nord

Für Eltern mit Babys und Kleinkindern
mit Pastorin Lea Nickel



Donnerstags 10 - 11:30 Uhr

- 10.9. Dorfmark
- 24.9. Bad Fallingbostal
- 1.10. Dorfmark
- Herbstferien - Pause*
- 29.10. Bad Fallingbostal
- 12.11. Dorfmark
- 26.11. Bad Fallingbostal

KONTAKT & INFOS

Einfach den QR-Code
scannen und direkt
zur WhatsApp-Gruppe
beitreten!



Angebot der evangelischen
Kirchen der Nachbarschaft Nord



Pfarrhaus Dorfmark
Hauptstraße 12



Gemeindehaus Bad Fallingbostal
Kirchplatz 9b

Spielen, singen,
Austausch &
gemeinsame Zeit



FAMILIEN-KREATIV-CAFÉ

Dienstags ab 15:30 Uhr

Pfarrhaus Dorfmark

Gemeinsam basteln, Kaffee trinken
& andere Familien treffen

22. September



Aus Müll wird Kunst -
Upcycling

27. Oktober



Flotte Flitzer -
alles rollt

17. November



Watteweich -
Winterbastelei

Hauptstraße 12,
Dorfmark

Angebot der Kirchengemeinden
Bommelsen, Bad Fallingbostal und Dorfmark
für die Nachbarschaft Nord



Kirche mit Kindern – für Kleine und Große

Zweimal im Monat ist bei uns Kirche mit Kindern:

Wir entdecken Geschichten von Gott, singen, spielen und werden kreativ.

Die Kirchenmäuse ab 3 Jahren und der Kindergottesdienst ab 6 Jahren beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Kirche und feiern anschließend altersgerecht weiter.

Kirchenmäuse, ab 3 Jahren

Mit unserer Kindergottesdienstkerze ziehen die Kirchenmäuse ins Pfarrhaus. Dort singen wir „Tragt in die Welt nun ein Licht“ – mit immer neuen Strophen und Ideen der Kinder. Danach tauchen wir spielerisch in eine biblische Geschichte ein: Wir erzählen, staunen, fragen, bewegen uns und werden kreativ.

Komm einfach dazu und feiere mit uns!

Lea Nickel, Pastorin

Kindergottesdienst, ab 6 Jahren

Im Gemeindehaus starten wir mit Lied und Altarritual: Mit Blume, Stein und Regenschirm bringen wir vor Gott, was uns freut, schwerfällt oder Schutz braucht. Danach erwarten euch eine spannende Geschichte aus der Bibel, Lieder, Spiele und eine kreative Idee. Jeder Kindergottesdienst ist ein bisschen anders.

Komm einfach vorbei!

Mareike Kranz, Diakonin



KIRCHE MIT KINDERN

Kirchenmäuse und Kindergottesdienst

6.9.	9:30 Uhr Dorfmark	③	Treffen & Beginn in der Kirche.
20.9.	9:30 Uhr Dorfmark	⑥	
08.11.	9:30 Uhr Dorfmark	③	
15.11.	9:30 Uhr Dorfmark	⑥	
22.11.	11 Uhr Bad Fallingbostal	⑥	

Familiengottesdienste

13.9.	9:30 Uhr	Kirche Bommelsen
04.10.	10 Uhr	Kirche Dorfmark (Erntedank)
31.10.	11 Uhr	Bad Fallingbostal (im Anschluss Lutherspektakel)

③ Ab 3 Jahren
⑥ Ab 6 Jahren

Ev. Kirchengemeinden Bad Fallingbostal, Bommelsen und Dorfmark

Oase Jugendtreff

**Hast du Lust, andere Kinder zu treffen?
Spielst du gerne? Bist du gerne kreativ?
Basteln macht dir Spaß? Und gehst du
in die Grundschule?**

Perfekt! Dann bist du bei der Oase genau richtig. Komm einfach vorbei! Ich freu mich auf dich!

Mareike Kranz, Diakonin



ELEKTROTECHNIK JANSEN
Höbinger Straße 4 • 29683 Bad Fallingb.otel
Tel.: 05182/91344 • jochen-jansen@web.de
Notdienst: 01 73/78333 14



STROM
direkt von der Sonne

E-MOBILITÄT • PHOTOVOLTAIKANLAGEN • LED-TECHNIK
ELEKTROINSTALLATIONEN • LICHTGESTALTUNGEN • DATENNETZWERKTECHNIK
HEISSWASSERGEÄTE • KERNDÖHRUNGEN • ELEKTROHEIZUNGSBAU

Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Mittwochs, 15:30 bis 17:30

(außer in den Ferien)

Gemeindehaus Dorfmark

02.09. „Tischtennisbälle“

Ein Spielenachmittag

09.09. KEINE Oase

16.09. Pappteller-Bullauge basteln

23.09. „Ab in die Küche“

30.09. Sockenraupe basteln
(Bitte bringt einen alten Socken mit)

07.10. „Der Herbst, der Herbst ist da!“
Wir basteln zum Herbst

KIRCHENKINO

FÜR KINDER



bring dir gerne
ein Kissen mit



Freitag **18** 16.00 opener
SEPTEMBER 16.30 Filmstart

**Kirche
Bommelsen**



JAM

Jugendgruppe der Nachbarschaft Nord

Montag
21. September
18.00-20.00 Uhr

**One Paper
Escape Game**

Dorfmark

Montag
26. Oktober
18.00-20.00 Uhr

**„60 Sekunden“
Verschiedene
Mini-Challenges**

Bomlitz

Montag
23. November
18.00-20.00 Uhr

“Snack & Talk”

Fallingb.ostel

Weitere Informationen gibt
es bei Diakonin Mareike Kranz
mareike.kranz@evlka.de



LUTHER SPEKTAKEL

für jung und alt
IN DER NACHBARSCHAFT NORD





**31.
OKTOBER
2026**

**BEGINN
FAMILIENGOTTESDIENST
≧ UM 11 UHR ≧**

**St. Dionysiuskirche
Bad Fallingb.ostel**



GOTTESDIENST



**MITMACH-
AKTIONEN**



**KIRCHE
ERLEBEN**



**ESSEN &
TRINKEN**

♥ FEIERN. ENTDECKEN. MITMACHEN.

Gemeindecafé 10. Juni 2026

Ein wunderbarer Nachmittag

Unser Gemeindecafé war gut besucht und von den Leckereien blieb nur wenig übrig. Wie immer wurden bei Kaffee und diesmal auch Erdbeerkuchen Neuigkeiten ausgetauscht. Und mit musikalischer Begleitung wurde ordentlich gesungen. Unser Pastor hatte zur Begrüßung einige schöne Jakobsmuscheln aus der Bretagne mitgebracht. Die Strahlen der Muscheln laufen auf einen Punkt zu – auf „das Ziel“. Sie sind das Pilgerzeichen aller Jakobswegge. Auch unser Leben läuft auf ein Ziel zu: auf Gott selbst.

Thema: Naturnahe Bewirtschaftung und glückliche Freilandhühner

Frau Brandt erzählte uns, wie sie und ihr Mann ihren Familienbetrieb in der 4. Generation führen. Sie haben ihn weiterentwickelt und Möglichkeiten zur Direktvermarktung gefunden. Zum Betrieb gehören Ackerbau, die Aufzucht von Ferkeln, eine große Apfelplantage, drei große Hühnermobile. Dort wird z.B. anhand



Carina Brandt berichtet von der Bewirtschaftung des Familienbetriebs.

des Gewichts der Hühner und der Menge der gelegten Eier berechnet, wie viel Futter die Tiere benötigen. Dabei wird auch zwischen jungen, mittelalten und älteren Hühnern unterschieden. Vermarktet werden nicht nur die Eier, sondern auch Heidelbeeren, Kartoffeln, Äpfel, Birnen, Nudeln, Säfte, Brotaufstriche und vieles mehr. Auch Softverkostungen werden angeboten. Einen Teil der Früchte können die Kunden selbst pflücken und die Produkte direkt ab Hof kaufen. Fam. Brandt beliefert außerdem Gastronomiebetriebe und Hotels.

Und gemeinsam mit dem Lernstandort IGS Walsrode gibt es ein kleines Projekt, bei dem Kindern auf dem Hof Brandt Landwirtschaft anschaulich und greifbar vermittelt wird.

Neu hinzugekommen ist die Pacht des Restaurants „Hofzeit“ mit Hotel. Dort wird regionale Küche angeboten - natürlich mit Produkten vom Hof Brandt.

Dass das Projekt Brandt funktioniert, liegt nicht zuletzt daran, dass alle Familienmitglieder an einem Strang ziehen. Verantwortung und Vertrauen stehen dabei an erster Stelle.



Auch durch Dorfmark führt ein Jakobsweg und im Pfarrhaus (u.a.) erhält man einen Pilgerstempel.

Es war ein sehr schöner, informativer Vortrag, der keine Wünsche offenließ. Alle Fragen wurden ausführlich beantwortet und die Gäste dankten mit viel Beifall. Unser Pastor beendete den Nachmittag mit einem gemeinsamen Gebet.

Wann geht es weiter?

Unser nächster Termin ist am Mittwoch 09. September um 15 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Frau Tamke aus Wittorf. Sie wird in die Rolle einer Hebamme um 1810 schlüpfen und uns mit einem humorvollen Vortrag einen schönen Nachmittag bereiten.

Wir bitten um Anmeldung bis zum Sonntag 06. September unter 05163 6711 bei Helga Käufer.



Engagiert für einen schönen Nachmittag:
unser Team.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Ihr Team des Gemeindecafés

**Recyclinghof
Fallingbostel GmbH**

- Materialverkauf
- Recyclinghof
- Baumaschinenverleih
- Containerdienst

Von-Siemens-Straße 5
29683 Bad Fallingbostel

05162 / 979457

www.recyclinghof-fallingbostel.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 07:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

*„Wir treffen unsere eigenen
Entscheidungen. Bis zum
Ende selbstbestimmt –
durch Bestattungsvorsorge.“*

In guten Zeiten darüber sprechen.
Wir sind für Sie da – Jederzeit.
Familie Körner und Team

**BESTATTUNGSHAUS
KÖRNER**

05161 - 910 800 · Goldweg 1 · Walsrode
info@bestattungshaus-koerner.de

Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Gemeindeinterview: Besuchsdienstkreis



Wer in unserer Kirchengemeinde 80 Jahre alt wird, bekommt nicht nur Geburtstagspost:

Zum 80. Geburtstag kommt auch der Besuchsdienst persönlich vorbei, ab dem 85. Geburtstag dann jedes Jahr. Zurzeit gehören Elke, Jutta, Inge und Regina zum Team.

Das Interview mit dem Team führte Pastorin Lea Nickel.

Wie lange lebt ihr schon in Dorfmark und wie seid ihr mit der Kirchengemeinde verbunden?

Elke: Seit 1972. In unserer Kirchengemeinde bin ich schon lange an verschiedenen Stellen dabei, seit vielen Jahren singe ich im Kirchenchor, die Gemeinschaft im Chor mag ich sehr.

Jutta: Ich lebe seit 1982 in Dorfmark und habe über Kindergottesdienst und Krab-

belgruppe bis zum Gemeindecafé schon vieles ehrenamtlich gemacht.

Regina: Ich bin seit 2014 in Dorfmark und habe nach Corona etwas Neues gesucht. Und mit dem Besuchsdienst ein tolles Team und eine schöne Aufgabe gefunden.

Inge: Ich bin 2021 hergezogen und „die Neue“ im Team. In meiner früheren Gemeinde war ich schon viele Jahre im Besuchsdienst und an unterschiedlichen Stellen aktiv. Ich freue mich, nun auch hier Besuche zu machen.

Was gefällt euch an den Besuchen?

Elke: Die Zeit mit den Menschen. Man lernt neue Leute kennen und erlebt viel Dankbarkeit.

Jutta: Manchmal kenne ich die Menschen, manchmal überhaupt nicht. Und trotzdem entstehen oft ganz schnell gute Gespräche.

Regina: Jeder Besuch ist anders. Man weiß vorher nie genau, was einen erwartet.

Ihr kommt nicht mit leeren Händen. Was bringt ihr mit?

Elke: Künftig ein kleines Päckchen Salz. Das packen wir selbst ab und versehen es mit einer Karte und Grüßen aus dem Pfarramt.

Regina: Salz kann jeder gebrauchen – und es gehört zum Leben dazu.

Inge: Vor allem wollen wir zeigen: Wir haben an dich gedacht. Das Wichtigste ist aber, dass wir selbst kommen und Zeit mitbringen.

Könnt ihr noch Unterstützung gebrauchen?



Viele kleine Päckchen sind bereits liebevoll vorbereitet.



Künftig verschenken wir ein kleines Päckchen Salz zum Geburtstag.

Alle: Auf jeden Fall!

Elke: Wir besuchen 10 bis 15 Jubilare im Monat.

Jutta: Man braucht eigentlich nur Freude daran, Menschen zu begegnen und zuzuhören.

Regina: Wir würden uns sehr freuen, wenn noch jemand dazukommt.

Vielleicht wäre das etwas für Sie?

Ein bisschen Zeit verschenken – und selbst mit vielen Geschichten und Begegnungen beschenkt werden.

Bei Interesse bitte im Pfarramt oder direkt beim Besuchsdienst melden, alle Kontakte stehen auf der vorletzten Seite.

GARTENARBEITEN

- Grundstückspflege
- Rasen mähen/vertikutieren
- Hecken- und Strauchschnitt
- Baumfällung

HANDWERK

- Aufstellen von Gartenhäusern/Pergolen
- Zaunbau • Pflasterarbeiten
- Terrassenbau • Möbel
- Renovierungen

0160 - 1731202
05163 - 8209883
info@schimmel-pfenning-dorfmark.de
www.schimmel-pfenning-dorfmark.de
Hainbuchenbusch 10
29683 Bad Fallingb. Ostel

THORSTEN SCHIMMELPFENNIG

ZAUNE, PFLASTER, GARTENARBEITEN, RENOVIERUNG UVM.

Sie haben Fragen oder wünschen ein unverbindliches Angebot? Rufen Sie uns an - wir sind gerne für Sie da.

Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Gottesdienste September bis November 2026

	St.-Dionysiuskirche Bad Fallingbostal	Friedenskirche Bommelsen	St.-Martinskirche Dorfmark
06. September 14. S. n. Trinitatis	11 Uhr, Gottesdienst zur Jubelkonfirmation Posaunenchor P. Nickel		9:30 Uhr Gottesdienst Pn. Nickel
13. September 15. S. n. Trinitatis		9:30 Uhr Familien- Gottesdienst Spatzen-& Kinderchor, Dn. Kranz, Pn. Nickel	
20. September 16. S. n. Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst P. Conrad		9:30 Uhr Gottesdienst P. Conrad
27. September 17. S. n. Trinitatis	11 Uhr Gottesdienst up Platt Kantorei, H. Plesse		17 Uhr Andacht Pfarrhaus Posaunenchor P. Nickel
03. Oktober Samstag	16 Uhr Offene Andacht für Demokratie Popchor K. Diekmann		
04. Oktober Erntedankfest	11 Uhr Gottesdienst Posaunenchor Pn. Scherer	9:30 Uhr Gottesdienst Posaunenchor H. Plesse	10 Uhr Stationen- Gottesdienst Posaunenchor Pn. Nickel, Dn. Kranz
11. Oktober 19. S. n. Trinitatis	17 Uhr Spurwechsel-Gottesdienst Bomlitz, P. Bein und Team		
18. Oktober 20. S. n. Trinitatis			10 Uhr Gottesdienst up Platt H. Plesse
25. Oktober 21. S. n. Trinitatis			17 Uhr Spät-Gottesdienst mit Gast P. Nickel & Team

St.-Dionysiuskirche Bad Fallingbistel	Friedenskirche Bommelsen	St.-Martinskirche Dorfmark	
11 Uhr Familien-Gottesdienst Bad Fallingbistel, Spatzen- und Kinderchor, Pn. Nickel, Dn. Kranz			31. Oktober Reformationstag
11 Uhr Gottesdienst P. Nickel		9:30 Uhr Gottesdienst P. Nickel	01. November 22. S. n. Trinitatis
		18 Uhr Hubertus- Gottesdienst Kapelle Wense mit „bien aller“	06. November Freitag
11 Uhr Gottesdienst P. Nickel	17 Uhr Hubertus- Gottesdienst P. Nickel		08. November Drittletzter S. n. Trinitatis
17 Uhr Andacht zu St. Martin Spatzen- und Kinderchor Dn. Kranz, U. Fisser			11. November Martinstag
16 Uhr „Lichtblick“ Start Osterberg N.N.		9:30 Uhr Gottesdienst Kirchenchor P. Nickel	15. November Vorletzter S. d. Kirchenjahres Volkstrauertag
19 Uhr Meditativer Buß- und Betttagsgottesdienst Bomlitz, mit Abendmahl, P. Bein			18. November Buß- und Betttag
11 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Popchor, P. Nickel	9:30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken Posaunenchor Pn. Nickel	9:30 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken P. Nickel	22. November Ewigkeitssonntag
		15 Uhr Andacht Friedhof Posaunen, P. Nickel	
11 Uhr Gottesdienst P. Nickel		9:30 Uhr Gottesdienst Kirchenchor P. Nickel	29. November 1. Advent

Autohaus JOHANNES

Kompetenz & Leidenschaft seit 1955

**ALLES UNTER
EINEM DACH!**



Volkswagen



ŠKODA



HYUNDAI



Movement that inspires

Westendorfer Str. 30 | 29683 Bad Fallingbospel/Dorfmark
johannes-dorfmark.de | info@johannes-dorfmark.de | Tel. 05163-20 04



Einladung zum
**HUBERTUS
 GOTTESDIENST**

**SONNTAG
 8. NOVEMBER 2026
 17:00 UHR**

*Friedenskirche
 BOMMELSEN*

Ein stimmungsvoller Abend mit
 jagdlicher Musik, Begegnung und
 geselligem Beisammensein –
 wir freuen uns auf viele Gäste!

Organisiert von der
**BLASKOWITZ-
 STIFTUNG**

Wir laden herzlich zum
 diesjährigen Hubertusgottesdienst ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst
 möchten wir den Abend bei
**FACKELSCHNITT, BRATWURST
 VOM GRILL UND GEMÜTLICHEM
 BEISAMMENSEIN**
 gemeinsam ausklingen lassen.

Für die musikalische Gestaltung sorgen
**DIE JAGDHORNBLÄSER
 AUS LÖVERSCHEN**
 sowie die
**PARFORCEHORNBLÄSERGRUPPE
 AUS VISELHÖVEDE.**

SPURWECHSEL *Gottesdienst anders*

Wie geht's? Danke, schlecht!
 Muss ich immer gut drauf sein?

Der nächste „Spurwechsel“-Gottesdienst gibt Antworten

Unsere Sprache verrät uns. Früher fragte man „Wie geht's?“, heute oft nur noch „Alles gut?“ Die Frage klingt freundlich, legt die Antwort aber fest.

Wer sagt da: „Nein, mir geht's gar nicht gut?“ „Spurwechsel“, die alter-



native Gottesdienstform aus Bomlitz für die Nachbarschaft Nord, fragt in ihrer Herbstausgabe: „Muss ich immer gut drauf sein?“

Am Sonntag, 11. Oktober, um 17 Uhr lädt das Team in die Pauluskirche ein. Die Predigt hält Klinikseelsorgerin Wiebke Ridderskamp aus Rotenburg.

Dazu gibt es Musik der „Spurwechsel“-Band, eine Theaterszene und Mitmach-Elemente. Für Kinder gibt es ein eigenes Programm. Alle sind willkommen. Im Anschluss gibt es ein Abendbrotbuffet.

Gönnen Sie sich einen Sonntagnachmittag, an dem nicht alles gut sein muss...

Dorfmarker Krippenspiel 2026

Wir suchen dich!

Hast du Lust, in die Rolle von Maria oder einem Hirten oder in eine andere aus der Weihnachtsgeschichte zu schlüpfen?

Sei beim Krippenspiel dabei



Eine vollbesetzte Kirche freut sich über ein tolles Krippenspiel.

Anmelden

- bis zum 27.10. unter www.kirchengemeinde-dorfmark.de
- Proben ab 03.11., immer dienstags 16 - 17:30 Uhr, Gemeindehaus oder Kirche
- der große Auftritt: 24.12., 15 Uhr Krippenspiel-Gottesdienst
- bei Fragen: Pastorin Lea Nickel, 0163 2184706, lea.nickel@evlka.de

Wir freuen uns auf Euch!

Krippenspiel-Team

Tauschadventskalender 2026

24 mal Vorfreude schenken!
Einmal packen – 24-mal Freude schenken.

Unkostenbeitrag: 5 €
wird bei Abgabe der Päckchen bezahlt.

Anmeldung bis 26.10.2026

SO FUNKTIONIERT'S:

- 1. ANMELDUNG**
Du meldest dich bis zum 26.10.2026 an.
- 2. BESTÄTIGUNG**
Wir prüfen die Anmeldungen und geben dir Bescheid, wann wir 24 Tauschpartner*innen gefunden haben.
- 3. PÄCKCHEN PACKEN & ABGEBEN**
Du packst 24 gleiche Päckchen (z. B. selbstgemacht, gebastelt, gebacken oder mit kleinen Lieblingsdingen) und lieferst sie bis zum Abgabetermin bei uns ab.
- 4. WIR STELLEN ZUSAMMEN**
Wir stellen die Kalender zusammen.
- 5. ABHOLTERMIN**
Beim Abholtermin treffen sich alle Teilnehmenden, holen ihren Kalender ab und lernen sich kennen.

INFOS UND ANMELDUNG UNTER:
KIRCHENGEMEINDE-DORFMARK.DE

Tägliche Wunder im Advent

Dorfmarker KauFRAUSch



Freuen sich über Spenden vom KauFRAUSch: Reparatur-Café Dorfmark.

Schnäppchenjagd, Genuss und gute Taten!

Wenn sich Vorfreude, Aufregung und die Aussicht auf tolle Schnäppchen mischen, dann kann das nur eines bedeuten: Es ist wieder KauFRAUSch-Zeit in Dorfmark!

Am 23. Januar öffnete der Dorfmarker KauFRAUSch zum zweiten Mal seine Türen zu einem besonderen Secondhandmarkt in den Räumen der Firma Lipinski. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr konnte das KauFRAUSch-Team zahlreiche Besucherinnen begrüßen und an die herzliche Atmosphäre anknüpfen. Ganz nach dem Motto „von Frauen für Frauen“ verwandelte sich die Location in ein Paradies für Modebegeisterte. An liebevoll gestalteten Ständen wurde gestöbert, anprobiert und gehandelt – stets auf der Suche nach dem nächsten Lieblingsstück. Überall war die Freude am

Das Reparatur-Café Dorfmark

www.reparaturcafe-dorfmark.de

Jeden 3. Freitag im Monat

14 bis 17 Uhr im Pfarrhaus

Nächste Termine: **18.09., 16.10., 20.11.**

Entdecken spürbar, begleitet von Gesprächen, Lachen und so mancher glücklichen Schnäppchenjägerin.

Natürlich kam auch der Genuss nicht zu kurz: Ein Fingerfood-Buffer und erfrischende Getränke sorgten für entspannte Atmosphäre. So wurde der KauFRAUSch zu einem Event, das Shopping, Geselligkeit und Wohlfühlmomente miteinander verbindet – und auch die Dorfgemeinschaft profitiert: Denn die Einnahmen kommen vollständig gemeinnützigen Zwecken in Dorfmark zugute.



Ebenso durfte sich die Betreuung der Dorfmark Grundschule über finanzielle Unterstützung freuen.

Es geht weiter

Eines steht fest: Der Dorfmarker KauFRAUSch ist längst zu einem festen Bestandteil des Dorflebens geworden – ein Event, das Freude, Genuss und soziales Engagement vereint. Die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist bereits groß – am besten gleich den nächsten KauFRAUSch-Termin notieren: **19.02.2027, 18:30 Uhr.**

*Janna Möbus
für das Team KauFRAUSch*

Lokalteil: Kirchengemeinde Bommelsen



Sommerkirche in Bommelsen

Die Leichtigkeit des Sommers konnte man auch am 12.07. und 09.08. in der Bommelser Friedenskirche genießen. Auch diesen Ort für eine kurze Zeit zu einem Lieblingsort zu machen, war die Inspiration der diesjährigen Sommerkirche. Mit schöner Musik, Predigt aus der Hängematte, Snacks und kühlen Getränken konnte man diesen Gottesdienst genießen.

Frauenkreis

Jeden 3. Mittwoch um 14:30 Uhr im Dorf-



gemeinschaftshaus Bommelsen, unsere nächsten Termine:

- 16.09. mit Cord-Christian Precht: „Israel und wir...zwischen Verantwortung und Kritik“
- 21.10. Marc Böhling, Kneipp- und Gesundheitstrainer vom Haus Zuflucht Soltau: „Was tut uns gut?“
- 18.11. Marleen Knust: „Landfrauen in Afrika. Was bewegt sie, woher nehmen sie ihre Kraft?“
- 16.12. Pastor Christian Nickel: „Weihnachtstraditionen rund um die Welt“



Lesung am 16.10. 18 Uhr

Wir laden herzlich zu einer Lesung mit Hans-Peter Hellmanzik aus Bad Bevensen ein. Er ist bekannt als langjähriger Pastor, Kurseelsorger der Dreikönigskirche und als stellvertretender Bürgermeister und SPD-Mitglied.

Nun kommt hinzu: Buchautor. Sein Werk trägt den Titel „SUMMA SUMMARUM – Mein roter Faden durchs Leben“. Es ist nicht nur ein Rückblick auf Werdegang und Erfahrungen, sondern auch ein Versuch, Glauben, theologische Reflexion und gesellschaftliches Engagement zu

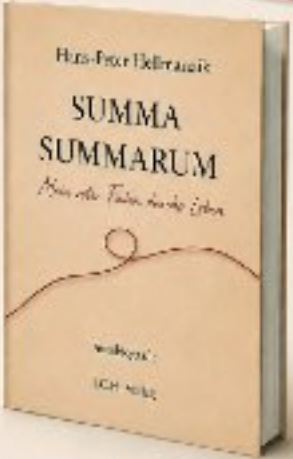
verbinden.

Hans-Peter Hellmanzik, Jahrgang 1944, beginnt seinen Lebensweg in Masuren im Krieg. Er wird Flüchtling, wächst im oberpfälzischen Hirschau auf, macht eine Ausbildung zum Kaufmann und geht ins Management der Amberger Kaolinwerke. Nach einer Radioandacht entschließt er sich zum Theologiestudium am SBT in Beatenberg.

**SUMMA
SUMMARUM**
Mein roter Faden durchs Leben

„Am Ende zählt nicht,
was wir verteidigt haben –
sondern wen wir
getragen haben.“

LESUNG & GESPRÄCH
Hans-Peter Hellmanzik
Pastor i. R.



Friedenskirche Bommelsen
16. Oktober 2026
18 Uhr

Ein Abend über Wahrheit, Glaube und gelebte Erfahrung

Er erzählt von Flucht und Neubeginn, Glauben und Zweifel, Konflikten, Mut und Hoffnung. Ein roter Faden zieht sich durch sein Leben. Sein Buch berührt gesellschaftliche Themen: Glaubwürdigkeit von Institutionen, Wahrheit und Anpassung, Glauben, Ethik und gesellschaftliche Verantwortung.

Kirchengemeinde Bommelsen

Friedenskirche Bommelsen

Bommelser Straße
29699 Walsrode

Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Annette Michaelis 05197 1202

Verbundenes Pfarramt, Pfarrstelle I:

Bad Fallingbostal & Bommelsen
Pastorin Wöhler, z. Z. in Elternzeit
Weitere Kontakte sh. vorletzte Seite

Kirchenbüro

05162 91383

Sprechzeiten: Di & Fr 10 - 12 Uhr
Pfarramtssekr. Heidi Metzenmacher
Kirchplatz 9B, 29683 Bad Fallingbostal
KG.Bommelsen@evlka.de

Küsterin

Gudrun Jungemann 05197 232

Posaunenchor

Hinrich Michaelis 05197 1202

Friedhofsverwaltung

Hans-Jürgen Homann 01603079213

Spenden

Sie erhalten automatisch eine Spendenbescheinigung. Spenden und Zuwendungen lassen sich steuerlich geltend machen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Kontoverbindungen

Empfänger: „Kirchenkreis Celle“
Verwendungszweck: „KG Bommelsen“
IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27
(nur für Spenden)

Blaskowitzstiftung

IBAN: DE27 2515 2375 0004 0942 49

Lokalteil: Kirchengemeinde Bad Fallingbostel

Wenn Unkraut (fast) bis zum Himmel wächst ...

... dann greifen Ehrenamtliche schon einmal zu Hacke, Eimer und Spaten, um die Rosenbeete wieder zum Vorschein zu bringen.

Auf Anregung eines Kirchenmitgliedes, das daran erinnerte, dass es früher schon einmal gemeinsame Aktionen gab, um die Beete rund um die Kirche ehrenamtlich zu pflegen, trafen sich im Rahmen einer spontan initiierten Beet-Aktion am 24. Juli elf fleißige Ehrenamtliche im Alter von 5 bis 85 Jahren, um gemeinsam die Beete



Eine spontane Beet-Aktion sorgte für Verschönerung des Kirchbergs.

an der Kirchmauer auf dem Kirchberg von Unkraut zu befreien.

Bei Sonnenschein und Stau-Trubel wurde fleißig gezupft, geschnitten und gelacht. Dabei wurde auch Wissen über Pflanzen weitergegeben, denn so manchem war gar nicht bewusst, was nun die einzelnen Pflanzen so sind.

Weitere Aktion im Herbst

In diesem Moment des gemeinsamen Ackerns auf dem Kirchberg spürte die



Gemeinsam macht es noch mehr Freude – und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Gruppe den Spirit von Teamgeist und echter Gemeinschaft und beschloss schon da: „Im Herbst machen wir das noch einmal!“ – gerne mit noch weiteren Helfenden! Gemeinsam zwei gute Stunden Zeit zusammen verbringen, etwas mit den Händen in der Natur tun, Gottes Schöpfung wahrnehmen und Gemeinschaft spüren ... einfach Kirche!

*Kristina Diekmann,
für den Kirchenvorstand*

Sommerserenade 2026 wieder sehr gut besucht

Es strömten erneut viele Menschen zu den 6 Konzerten der diesjährigen Sommerserenade in der St.-Dionysius-Kirche Bad Fallingbostel. Die Konzertreihe, die immer während der Sommerferien mittwochs von 20 Uhr bis 21 Uhr stattfindet, erfreut sich seit über 35 Jahren großer Beliebtheit.

Am 8. Juli zog das Duo Resonado mit süd-amerikanischen Stücken die Zuhörer in ihren Bann. Der Gitarrist Fabian Zeller und der Violinist und Sänger Alexandro Carillo

spielen seit 15 Jahren zusammen. So präsentierten sie an diesem Konzertabend eine musikalische Länderreise durch Argentinien, Venezuela und Brasilien.

Jessyca Flemming und Mykyta Sierov als „Duo Distensione“ spielten am 15. Juli Harfe und Oboe. Ihre Stücke verzauberten die Gäste der Sommerserenade. Die Berliner Pianistin Henrike Brüggem gab auf dem Flügel ein Solo-Konzert. Sie ist mehrfach ausgezeichnete Preisträgerin bei Klavierwettbewerben. Der Kulturring Bad Fallingbostal hatte vor zwei Jahren der evangelischen Kirche einen 100-jährigen Flügel vermacht. Jetzt kam es in der Kirche voll zur Geltung.

Manchmal wird die Tuba als „Schweres Blech“ bezeichnet. Es ist das größte Instrument der Blechbläser, wiegt 10 – 14 Kilogramm und erzeugt besonders tiefe Töne. Beim Konzert der diesjährigen Sommerserenade wurde der tiefe Sound vom Duo „TubaTwo“ mit Viktoria Krumme und Niels Madsen präsentiert.

Die Pianistin Oleksandra Kiktenko begleitete die beiden Bassinstrumente am Flügel. Die drei kamen von der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover und stehen kurz vor dem Berufsstart.

Ein romantisches Cello-Konzert bei Kerzenschein folgte am 5. August. Bei Kerzenlicht begannen Anna Olivia Amaya Farias und Fabian Sturm mit dem „Kanon in D-Dur“ von Johann Pachelbel (1653-1706). „Träumerei“ zählt zu den berühmtesten Klavierstücken der Romantik: schlicht und doch tiefgründig. In der Version des Duos Farias/Sturm blieb der Charakter erhalten. Robert Schumann wollte nicht beeindrucken, sondern berühren. Den Abschluss bildete das Posaunen-Quartett Opus 4, das seit 25 Jahren in der Kirche



Ev.-luth.

St. Dionysius Kirchengemeinde
Bad Fallingbostal

St.-Dionysius-Kirche

Kirchplatz 9, 29683 Bad Fallingbostal

Verbundenes Pfarramt, Pfarrstelle I:

Bad Fallingbostal & Bommelsen

Pastorin Wöhler, z. Z. in Elternzeit

Weitere Kontakte sh. vorletzte Seite

Kirchenbüro

05162 91383

Sprechzeiten: Di & Fr 10 – 12 Uhr

Pfarramtssekr. Heidi Metzenmacher

Kirchplatz 9B, 29683 Bad Fallingbostal

KG.Fallingbostal@evlka.de

Posaunenchor

Günther Pankoke, 05162 881

Spatzen-, Kinder- & Popchor

Kristina Diekmann

kristina.diekmann@evlka.de

Kantorei

Astrid Hees, 05167 1224

Kindergarten „Villa Kunterbunt“

Susanne Kröger van Houdt

Kirchplatz 9A, 29683 Bad Fallingbostal

05162 1275

Friedhofsverwaltung

Oliver Pindzig, 05162 411611

Friedhofsverwaltung.Fallingbostal@
evlka.de

Spenden an die Kirchengemeinde Bad Fallingbostal

Empfänger: „Kirchenkreis Celle“

Verwendungszweck: „KG Fallingbostal“

IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27



Dirk Siegel & Benjamin Helms

SANITÄR UND HEIZUNG

Westendorfer Str. 43 · 29683 Dorfmark

Telefon 051 63 / 14 21

Notdienst: 0160/7830544

E-Mail: info@siegel-helms-gbr.de



**Wir freuen uns auf Ihre /
Eure Reservierung**



GASTHAUS
meding

05163-313



gaststube@gasthaus-meding.de

Kathrin & Carsten Meding
Poststraße 10 - Dorfmark



Elektro-Dieckmann

Büro: Uhlenweg 38; Lager: Scharnhorststr. 13, 29683 Bad Fallingbostel

Elektrotechnik Tel. **05162 902482**

Radio- u. Fernsehtechnik Tel. **05162 9000 113**

info@elektro-dieckmann.de

u.seidel@elektro-dieckmann.de

www.elektro-dieckmann.de



- Elektrotechnik aller Art
- Internet- und Telefonverträge
- Netzwerk- und Sicherheitstechnik
- Radio- und Fernsehtechnik
- Beleuchtungstechnik
- Wallbox, Balkonkraftwerk, Anmeldung PV

Innenausbau
Holzbau



Reparaturen
Fachwerk

Manfred Lüters

◀ **Zimmermeister** ▶

Am Brambusch 3 | 29683 Bad Fallingbostel | Dorfmark
Telefon 05163-1565 oder 0171-2423059 | manfred@lueters.de

Lokalteil: Kirchengemeinde Bad Fallingbostal



TubaTwo & Pianistin Oleksandra Kiktenko.

auftritt. „Opus 4 ist zu einem echten Markenzeichen für uns geworden“, sagte Antje Garbers vom Organisationsteam Sommerserenade. Neben Jörg Richter musizierten Dirk Lehmann, Michael Peucker und Wolfram Kuhnt auf Barockposaunen, die ein sächsischer Instrumentenbauer nachgebaut hat. Ruhige Töne gab es zum Schluss: Jörg Richter erinnerte daran, dass wir in einer unruhigen Zeit leben, in der es vielen gut geht, aber viele Menschen in größter Not leben. Mit „Verleih uns Frieden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy drückte das Quartett diese Sehnsucht musikalisch aus.

*Wilfried Stegmann
für das Team der Sommerserenade*

Kindertreff – Da ist was los!

Donnerstagnachmittage können ganz schön langweilig sein? Das muss nicht sein!

Beim Kindertreff wird jeden Monat etwas anderes geboten. Kinder zwischen 6 und 12 Jahren erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Mal wird gebaut, gemalt oder gewerkelt, mal steht ein lustiges

Gruppenspiel auf dem Plan, manchmal stehen spannende Geschichten im Mittelpunkt oder wir entdecken auf vielfältige Weise Themen aus dem christlichen Glauben.

Vor allem aber geht es darum, Gemeinschaft zu erleben, neue Freundschaften zu schließen und Spaß zu haben.

Einmal im Monat von 15:30 bis 17:00 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus.

Alle Kinder sind herzlich willkommen

– ganz gleich, ob sie regelmäßig kommen oder den Kindertreff einfach einmal kennenlernen möchten.

Neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei und schau es dir an. Du musst nichts Besonderes mitbringen – außer Lust auf einen fröhlichen Nachmittag.

Mareike Kranz, Diakonin

Werbe-, Industrie- und Porträtfotografin **Julia Machner**



Termine nur nach Vereinbarung!

**Passfotos und Bewerbungsfotos
sofort zum Mitnehmen!**



**Babybauchfotos
Hochzeitsfotos
Pärchenfotos
Familienfotos
Dessouffotos
Firmenfotos
Porträtfotos
Babyfotos
Feierfotos
Aktfotos**

**Ich freue
mich auf
Euch!**



**www.fotohaus-dorfmark.de
Alter Flurweg 6, Dorfmark
05163 290 343**



Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Heimatverein Kirchspiel Dorfmark

Ünzelt, Milchbrente, Stritte, Schanne, Toberkiepe, Bulthaue – mal ehrlich: wisst ihr mit diesen Begriffen etwas anzufangen? Kein Wunder. Solcherlei Gerätschaften sind heutzutage wohl in keinem Haushalt und auf keinem Hof mehr im Einsatz. In unserem Museumshus und in der Museumsschüün in Wense kann man sie bestaunen und bekommt sie erklärt.

30.08.: Museumshus und Museumsschüün Wense geöffnet



An diesem Sonntag sind beide wieder von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Dann haben wir außerdem den Dorfmarker Imkerverein zu Gast, der über das jahrhundertealte Handwerk informieren und ganz bestimmt auch leckeren Honig zum Kosten mitbringen wird. Und natürlich gibt es auch wieder Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen.

Apfelfest in Wense

Und dann steht auch schon der Herbst vor der Tür: Bereits zum zehnten Mal feiern wir in diesem Jahr in Wense unser Apfelfest. Am Erntedanksonntag, 4. Okto-

ber, dreht sich von 14 bis 18 Uhr alles um diese köstliche, vielfältig zu verwertende Obstsorte.

Wann hat man schon die Gelegenheit, aus sooooo vielen verschiedenen Apfelkuchen auswählen zu können? Wer es lieber herzhaft mag: auch die allseits beliebten knusprigen Kartoffelpuffer mit Apfelmus und Bratwurst vom Grill stehen auf dem Speiseplan. Dazu gibt es frisch gepressten Apfelsaft, den süffigen selbstangesehten Apfelsuser von Heinz Hill und natürlich Apfelwein. Für die kleinen Besucher bieten wir ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm an und natürlich ist auch Günter Tryba wieder mit einem historischen Trecker vor Ort.

In der benachbarten Kapelle Wense kann man sich von Hans-Jürgen (Iga) Röhrs Spannendes über die Geschichte der Gutskapelle erzählen lassen und in unserem Museumshus und der Museumsschüün bekommt ihr einen Eindruck davon, wie sich das Leben in den Dörfern früher abgespielt hat. Groß und Klein werden auf ihre Kosten kommen!

An diesem Sonntag ist auch der Bürgerbus für uns im Einsatz. Er pendelt ab 13:30 Uhr im Halbstundentakt vom Marktplatz





Schule Jettebruch mit Lehrerin Frau Sprenger um 1951.

in Dorfmark nach Wense. Letzte Abfahrt ist um 16:30 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 1 € pro Person und Fahrt. Kinder bis 12 Jahre fahren umsonst.

Als es noch Dorfschulen gab

Eigentlich wollte Dr. Wolfgang Brandes uns am 16. Oktober in einem Vortrag etwas über die Entwicklung des Fremdenverkehrs in Dorfmark in den vergangenen hundert Jahren erzählen, aber diesen Termin musste er leider absagen.

Stattdessen möchten wir euch an diesem Abend auf eine andere Zeitreise mitneh-



Schule Mengebostel: Ilse, Christa und Adolf (+) Domeier ca. 1953-54 - kommen alle drei in dem Film zu Wort.

men, und zwar zurück in die Schulzeit!

Der eine oder andere wird sich an unsere Schulausstellung im Jahr 2015 erinnern. In Ergänzung zu dieser Ausstellung haben wir auch einen überaus kurzweiligen Film zusammengestellt, in dem uns Zeitzeugen aus ihrer Schulzeit berichten.

Wie sah der Schulalltag in Fuhrhop (Bömmen), Mengebostel, Einzingen, Woltem und Dorfmark damals eigentlich aus? Die kleinen Dorfschulen sind längst Geschichte und viele unserer Zeitzeugen inzwischen



Hanna Lüderitz und Emmi Renner März 2015, inzwischen sind beide verstorben.

gestorben, wie z.B. Leni Fransen, Elfriede Rosenlöcher, Emmi Renner, Hanna Lüderitz, Wilhelm Röhrs, Rudi Bergmann, Rudi Jänsch, Johann-Heinrich Michaelis, Werner Alm, Helmut zum Hofe, Otto Koch und nicht zuletzt Adolf Domeier.

In unserem Film „Setzen, sechs! – ans Leben haben wir gar nicht gedacht“, werden sie noch einmal lebendig. Wir zeigen diesen Film im Dorfmarker Heimathaus. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Plattdüütsch in de Kark

Für die Plattschnacker unter euch und solche, die diese schöne alte Sprache lieben,

Heimatverein Kirchspiel Dorfmark

haben wir gleich zwei Veranstaltungen anzubieten: Am Sonntag, 18. Oktober, laden wir um 10 Uhr zu einem plattdeutschen Gottesdienst mit Prädikant Heinrich Plesse in unsere schöne Dorfmarker St.-Martinskirche ein.

Im Anschluss daran bietet „unser“ Oskar Hein eine plattdeutsche Kirchenführung an. Wer Oskar kennt, weiß, dass er dabei auch die eine oder andere Anekdote zum Besten geben wird.



Filmnachmittag mit Kulturring

Freuen könnt ihr euch auch auf einen wunderbaren Filmnachmittag! In Kooperation mit dem Kulturring Bad Fallingb. zeigen wir am Sonntag, 8. November um 17 Uhr im Gasthaus „Deutsches Haus“ den plattdeutschen Film „Utbüxen kann keeneen“.

Darin geht es um Sitten und Gebräuche im Umgang mit dem Tod und den Toten, altes Handwerk, den Wandel in der Trauerkultur, die norddeutsche Landschaft und vor allem um die Menschen, ihr Leben und ihre Sprache. Sie sind Tischlermeister, Sargtischler, Bestatter, Totengräber, Sargträger, Totenbitterin und Totenfrau.

Menschen, für die der Tod Alltag ist, aber doch immer etwas Besonderes bleibt. Die Protagonisten hat der Umgang mit dem Tod in dörflicher und familiärer Gemeinschaft von Kindheit an geprägt.

Sie leben in Lunden, Tönning, auf Hallig Hooe und Hallig Langeneß, in Nortmoor und in Woosmer, in den drei plattdeutschsprachigen Bundesländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern. Plattdeutsch ist ihre Muttersprache, die in jeder Region etwas anders gesprochen wird, mit der sie ihre Erlebnisse und Gedanken ungehemmt formulieren, präzise, knapp und ungeschminkt beschreiben können.

Die beiden Filmemacherinnen Gisela



Tuchtenhagen und Margot Neubert-Maric werden an diesem Abend vor Ort sein, ihren Film persönlich vorstellen und beantworten im Anschluss daran gern Fragen aus dem Publikum. Der Eintritt zu diesem Filmnachmittag ist frei. Wir freuen uns auf eure Spenden, die zur Hälfte an den Kulturring und den Heimatverein gehen.

Andacht für Kinder von Zwangsarbeiterinnen

An den tragischen Tod von 33 Kindern von Zwangsarbeiterinnen erinnern wir in einer Andacht mit Pastor Christian Nickel am Sonntag, 22. November um 15 Uhr auf unserem Dorfmarker Friedhof. Der Heimatverein hat zum Gedenken an dieses schreckliche Kapitel unserer Heimatgeschichte dort im Jahr 2008 einen Gedenkstein aufgestellt.

In unserer Andacht werden wir die Namen der verstorbenen Kinder vorlesen und außerdem Berichte von Zeitzeugen, die Alfred Michaelis zusammengetragen hat. Der Posaunenchor wird die Andacht musikalisch begleiten.

Fotos von unseren Veranstaltungen und alle aktuellen Termine findet ihr auch auf unserer Homepage:

www.heimatverein-dorfmark.de



Dieser Gedenkstein auf dem Dorfmarker Friedhof trägt die Namen der verstorbenen Kinder von Zwangsarbeiterinnen.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Heimatverein Dorfmark

MEISTERBETRIEB
MARCO
GENSLEITNER
Heizungs-, Klima- & Gebäudetechnik



Ich biete Ihnen zusammen mit meinem Team alles von der Planung bis zur Realisierung in den Bereichen Badsanierung, Heizungsmodernisierung, Gebäudetechnik an.



Tel. 05163 8209982



info-shk@gensleitner.de



www.gensleitner-shk.de



@MARGENSLEITNERSHK

Wir unterstützen den Gemeindebrief.



Frische · Service · Lebensqualität

STEFFEN SIEGL



Poststr. 2 29683 Dorfmark Tel.: 0 51 63 9 11 11

Andreas Fürst-Sanderson

Tischlermeister



Mittelhof 1
29683 Dorfmark
Tel: 05163 / 2916002
Mobil: 0172 / 1848912

www.fuerst-sanderson.de fuerst-sanderson@web.de

Steffen Ahrens

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Kanzlei
Ahrens

Heinrichsstraße 25 - 29683 Bad Fallingbostel
Telefon 05162 903690 - E-Mail kanzlei@anwalt-heidekreis.de

Kreativ!
Bunt!
Gut!



MALERFACHBETRIEB
DIRK FRIEDRICH

Rieper Str. 15 • 29683 Bad Fallingbostel / Dorfmark • Tel.: 0 51 63 / 290 639 • Mobil: 01 72 / 423 39 18
E-Mail: info@malerfachbetrieb-friedrich.de

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten • Wärmedämmung • Trockenbau • Fassadengestaltung
- Sichtschutz (Plissees) • Bodenbeläge (Designboden, Parkett, Teppich) etc.



SENIORENPARK LANDRATENHOF

Wohlfühlen in familiärer Atmosphäre

Lebensfreude im Alter



- Holzbau
- Innenausbau
- Dachdecker-
- Fachwerkbau
- Altbausanierung
- arbeiten

Klaus-Seckel-Str. 9
29683 Dorfmark
☎ 0 51 63 290 52 32

www.zimmerei-schoch.de



Dein Projekt braucht Spenden?
Du willst anderen helfen?

Mit wenigen Klicks auf
wirwunder.de/walsrode



WIRWUNDER



Kreissparkasse
Walsrode



Daniela Farthmann
Bestattungen e.K.
Heinrichsstraße 31
29683 Bad Fallingbommel

www.farthmann-bestattungen.de • 24h • 05162 - 901 992

Weitere Gruppen & Kreise

Kirchenchor montags 19:30 - 21 Uhr
Gemeindehaus (Saal unten)
Bettina Hein, 05163 290548

Offene Chorprobe montags 19 Uhr
Kirche, nicht in den Ferien

Flötengruppe
bei Ute Damrath, Schulstraße 5b
05163 91217

Posaunenchor freitags 20 Uhr
Gemeindehaus (Saal unten)
Jörg Hein, 05163 290548
joerg@hein-dorfmark.de

Tanzen für alle ab 50 Plus
Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
Gemeindehaus (Saal unten)
Heike von Fintel, 05163 2911019

Bibelkreis
2. Mittwoch im Monat, 19:30 - 21 Uhr
bei Magdalene Ahrens, Rieper Str. 11
Termine: 09.09., 14.10., 11.11.

Bastelkreis
1. & 3. Mittwoch im Monat,
14:30 - 16:30 Uhr, Pfarrhaus (Saal)
02.09., 16.09., 07.10., 21.10., 04.11., 18.11.
Bettina Biermann, 05163 1365
Bettina Struck, 05163 6781

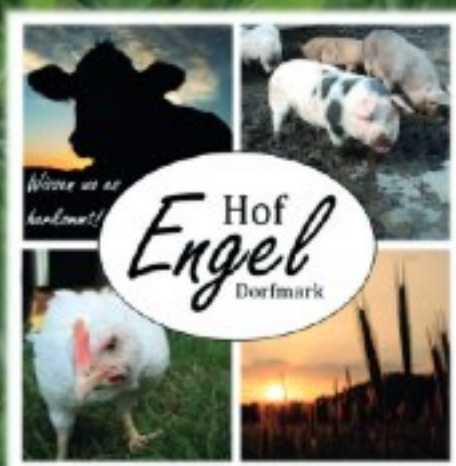
Für ein besseres Leben!



...geht nicht - gibt's nicht!
Lipinski
Für ein besseres Leben!

- ▶ moderne, schöne Bäder
- ▶ energiesparende Heizsysteme
- ▶ alternative Energien
- ▶ bester Kundenservice

Lipinski GmbH Heizung - Sanitär • Hauptstraße 8 • Dorfmark • ☎ 0 51 63 - 91 00 6 • www.lipinski-gmbh.de



SB-Hofladen

- Eier aus dem Hühnermobil
- Wurst und Fleisch von unseren Strohschweinen, Rindern und Freilandhähnchen
- Kartoffeln, Nudeln, Honig, Fruchtaufstrich, Milch, Käse, Honig und mehr!

Täglich geöffnet
Am Kriegerweg,
an der B440

Familie Wortmann • Visselhöveder Straße 27 • 29683 Dorfmark
www.bauernhof-engel.de  hof_engel

Wir unterstützen den Gemeindebrief.

Kontakte & Orte

Kirchengemeinde Dorfmark

www.kirchengemeinde-dorfmark.de
05163 2084, KG.Dorfmark@evlka.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Imke Sichon, 0177 6539097

Kirchenbüro im Gemeindehaus

Pfarramtssekretärin Bärbel Meier
05163 329, Mo & Mi 10 - 12 Uhr

Küster und Friedhofswärter

Claus Dittmer, 0174 2401682

Verbundenes Pfarramt

für die Kirchengemeinden Bommelsen,
Bad Fallingbostel, Dorfmark

Pfarrstelle I:

Bad Fallingbostel, Bommelsen

Pastorin Wöhler, z. Z. in Elternzeit
Vakanzvertretung Pastor Nickel

Pfarrstelle II: Dorfmark

Pastorin Lea Nickel
0163 2184706, lea.nickel@evlka.de
insta: @lea.nikolaon

Pastor Christian Nickel

0160 7471796, christian.nickel@evlka.de

Evangelische Jugend Nachbarschaft Nord

Diakonin Mareike Kranz
An der Pauluskirche 1, 29699 Walsrode
0162 8442516, mareike.kranz@evlka.de
insta: @mareikekranz

Stiftung Kirchspiel Dorfmark

Kerstin Eggers, 1. Vorsitzende
05163 290420, Mo. - Fr. 9 - 20 Uhr
Stiftung@Kirchengemeinde-Dorfmark.de

Spenden an die Kirche Dorfmark

➤ PayPal, Apple Pay,
Visa

➤ Überweisung an:
„Kirchenkreis Celle“

IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27

Betreff: „Spende KG Dorfmark“



Instagram „@Kirch_Dorfmark“ WhatsApp „Kirche in Dorfmark“



Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ im Gemeindehaus

Leitung: Sonja Wortmann-Günther
05163 1289, kts.dorfmark@evlka.de
kigadorfmark-sonnenschein.wir-e.de

Förderverein Kindergarten „Sonnenschein“

foerderverein@sonnenschein-dorfmark.de
www.sonnenschein-dorfmark.de

St.-Martinskirche Dorfmark

Hauptstraße 28, 29683 Bad Fallingbostel

Pfarrhaus Dorfmark

Hauptstraße 12, 29683 Bad Fallingbostel

Gemeindehaus Dorfmark

Hauptstraße 29, 29683 Bad Fallingbostel

Friedhof Dorfmark

Zugang über Rennbahn

Erntekrone binden

**BEI FAMILIE
MICHAELIS**



Von der Ernte zur Krone

STIFTUNG
KIRCHSPIEL DORFMARK



JETTEBRUCH-MENGEPOSTEL
FUHRHOP-RIEPE-WENSE

**18. SEPTEMBER 2026
18 UHR
FAMILIE MICHAELIS
FUHRHOP 3**



Dies ist eine Veranstaltung der Kirchengemeinde Dorfmark.